

Ene, mene, muh ...

Dortmund. Fußballbundesligist Borussia Dortmund hat sich gut zwei Wochen nach dem Aus für Chefcoach Nuri Şahin auch von Kaderplaner Sven Mislintat getrennt. Der 52jährige war erst im Sommer zum BVB zurückgekehrt. Zu den Gründen der Trennung äußerte sich der BVB zunächst nicht. Der Revierklub teilte lediglich mit, er habe Mislintat »mit sofortiger Wirkung freigestellt«. Diesen Entschluss habe Sportgeschäftsführer Lars Ricken dem Kaderplaner heute persönlich mitgeteilt. Zwischen Sportdirektor Sebastian Kehl und Mislintat soll es in den vergangenen Monaten immer wieder zu Differenzen gekommen sein. Diese Streitigkeiten sollen mit ausschlaggebend für geplatzte Transfers und Probleme im Kader sein. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/493522.fußballrealität-ene-mene-muh.html>